

Meilenstein: Diabetes-Pilotprojekt in Kufstein versorgt 100 PatientInnen

Datum 20.9.2026
Subjekt Land Tirol
Region Österreich
Kategorie Gesundheitswesen und Krankenhäuser, Soziale Dienste, Regionen

Große Nachfrage und vielversprechende erste Ergebnisse für innovatives Versorgungsmodell.

- 100 PatientInnen bereits betreut – Zuweisungen weiterhin möglich
- Informationsveranstaltung am Weltdiabetestag (14. November) am Pflegecampus Kufstein
- Weitere Informationen zum Projekt und zur Teilnahme unter: www.liv.tirol/diabetes

Österreichweit einzigartig und nach kurzer Zeit mit einem ersten erreichten Meilenstein: Mit Mai 2026 startete im Bezirk Kufstein offiziell das Pilotprojekt „Beratungs- und Behandlungsnetzwerk Diabetes mellitus Typ 2“ des Landesinstituts für Integrierte Versorgung Tirol (LIV Tirol). Das Pilotprojekt begleitet Menschen mit Diabetes mellitus Typ 2 mit einem multiprofessionellen Netzwerk aus ärztlicher Versorgung sowie Diabetes- und Ernährungsberatung. Nach nur rund vier Monaten wurde der 100. Patient in das Projekt aufgenommen. Bei einem Besuch in den Beratungsräumlichkeiten des Diabetesnetzwerks in Kufstein machte sich Gesundheitslandesrätin Cornelia Hagele diese Woche ein Bild von dem Versorgungsangebot, das vonseiten des Landes und der Sozialversicherungsträger bis Ende 2027 mit insgesamt rund 440.000 Euro unterstützt wird.

„Die hohe Nachfrage zeigt, dass für dieses wohnortnahe Versorgungsangebot ein großer Bedarf besteht und wir mit diesem innovativen Versorgungsmodell den richtigen Weg eingeschlagen haben. Besonders freuen mich die ersten positiven Rückmeldungen von Patientinnen und Patienten, die von einer besseren Betreuung und mehr Sicherheit im Umgang mit ihrer Erkrankung berichten. Das ist ein wichtiger Schritt für eine moderne, patientenorientierte Gesundheitsversorgung in Tirol“, betonte die Landesrätin.

Andrea Wicke, stellvertretende Landesstellenleiterin der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Tirol, ergänzte: „Das Diabetesnetzwerk Kufstein zeigt, wie wichtig eine individuelle und multiprofessionelle Betreuung für Menschen mit Diabetes Typ 2 ist. Die Kombination aus ärztlicher Versorgung, Diabetes- und Ernährungsberatung unterstützt die Patientinnen und Patienten dabei, ihre Erkrankung aktiv und nachhaltig zu managen. Dass bereits der 100. Patient aufgenommen werden konnte, ist ein erfreulicher Meilenstein und bestätigt den positiven Start des Pilotprojekts.“ „Dies unterstreicht eindrucksvoll den bestehenden Bedarf sowie die hohe Akzeptanz des neuen Angebots“, freut sich der Landesstellenausschussvorsitzende der ÖGK in Tirol, Bernhard Achatz.

Individuelle Begleitung für 100 PatientInnen

Die bisherigen Rückmeldungen und Beobachtungen fallen durchwegs positiv aus: Viele TeilnehmerInnen verbessern ihre diabetische Stoffwechsellage, fühlen sich im Alltag besser unterstützt und sind motivierter, aktiv mit ihrer Erkrankung umzugehen. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist die individuelle Begleitung, die auf die persönlichen Bedürfnisse der PatientInnen abgestimmt ist.

Der 100. Teilnehmer Friedrich aus der Wildschönau beschreibt seine Erfahrungen so: „Die strukturierte Begleitung im Rahmen des Programms gibt mir zusätzliche Sicherheit im Umgang mit meiner Erkrankung. Ich habe viel über Diabetes gelernt und konnte gemeinsam mit dem Betreuungsteam konkrete Schritte entwickeln, die sich gut in meinen Alltag integrieren lassen. Das motiviert mich, weiterhin aktiv an meiner Gesundheit zu arbeiten. Ich bin sehr dankbar, dass mich meine Ärztin auf dieses Programm aufmerksam gemacht und mir die Teilnahme ermöglicht hat.“

Zuweisungen weiterhin möglich

Menschen mit Diabetes mellitus Typ 2 können weiterhin von den im Bezirk Kufstein tätigen niedergelassenen ÄrztInnen in das Projekt zugewiesen werden. Im Rahmen des sechsmonatigen Versorgungsangebots erhalten sie eine individuelle, wohnortnahe Begleitung durch das multiprofessionelle Betreuungsteam. Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine Neudiagnose oder ein bestehender Diabetes mellitus Typ 2 mit Unterstützungsbedarf.

„Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Team, den Netzwerkpartnern sowie den zuweisenden Ärztinnen und Ärzten im Bezirk und der Diabetesambulanz des Bezirkskrankenhauses Kufstein für ihren wertvollen Beitrag zur Betreuung und Begleitung der Patientinnen und Patienten“, so LRⁱⁿ Hagele.

Infoveranstaltung zum Weltdiabetestag am 14. November

Neben der individuellen Betreuung setzt das Projekt auch auf Bewusstseinsbildung und Information in der Bevölkerung. Mit einer Veranstaltung zum Weltdiabetestag am 14. November 2026 von 9 bis 12.30 Uhr am Pflegecampus Kufstein setzt das Netzwerk ein sichtbares Zeichen für Aufklärung, Prävention und eine patientenorientierte Versorgung von Menschen mit Diabetes in Tirol. Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist telefonisch unter +43 (0)50 504 25804 sowie über die E-Mail-Adresse liv@tirol-kliniken.at möglich.

Factbox: Krankheitsbild Diabetes

Mit einer geschätzten Häufigkeit von rund neun Prozent zählt Diabetes zu den häufigsten chronischen Erkrankungen in Österreich. Diabetes erhöht unter anderem das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Herzinfarkt oder Schlaganfall. Zudem kann die Erkrankung die Blutgefäße schädigen und zu Durchblutungsstörungen sowie weiteren Folgeerkrankungen führen.

Weitere Informationen zum Programm sowie zu den Teilnahmevoraussetzungen finden sich unter www.liv.tirol/diabetes.

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/meilenstein-diabetes-pilotprojekt-in-kufstein-versorgt-100-patientinnen>